

PRESSEINFORMATION

PRESSEINFORMATION14. September 2016 || Seite 1 | 2

4. UKP-Workshop 2017 – Save the Date!

Vom 26. bis zum 27. April 2017 organisiert das Fraunhofer-Institut für Lasertechnik ILT in Aachen den »4. UKP-Workshop: Ultrafast Laser Technology«. Wissenschaftler sowie Laserhersteller und -anwender der unterschiedlichsten Branchen aus dem In- und Ausland treffen sich, um mehr über die aktuellsten Trends aus dem Bereich UKP zu erfahren. Über 20 Referenten aus verschiedenen Ländern informieren über neueste Entwicklungen zu Ultrakurzpuls-Strahlquellen und optischen Systemen für die UKP-Technik.

Mit der Weiterentwicklung der Ultrakurzpulslaser-Technologie (UKP) im Laufe der letzten Jahre kam auch eine immer umfangreichere Vielfalt an UKP-Laserstrahlquellen auf den Markt. Mittlerweile steht Anwendern in diesem Bereich beispielsweise eine immer größere Auswahl an Wellenlängen zur Verfügung, auch Wellenlängen im unkonventionellen Bereich oberhalb von einem Mikrometer. Zudem ermöglichen neue UKP-Laser bei einer mittleren Ausgangsleistung von einigen zehn Watt immer kürzere Pulse, teilweise bis zu 100 fs. Doch welcher Laser eignet sich hinsichtlich Wirtschaftlichkeit und Bearbeitungsergebnis optimal für die jeweilige individuelle Anwendung? Zudem stellt sich die Frage nach der passenden Systemtechnik: Wie lassen sich UKP-Laser in bestehende Produktionsketten integrieren, welche Voraussetzungen müssen geschaffen werden?

Antworten auf diese Fragen werden im »4. UKP-Workshop: Ultrafast Laser Technology« mit Experten diskutiert. Neben den Grundlagen der UKP-Technologie und der Übersicht aktueller Strahlquellenentwicklungen stehen daher im Mittelpunkt des Workshops neuen Systemtechniken, Anwendungsbereiche für neue Wellenlängen oberhalb von einem Mikrometer und das Optimierungspotenzial von Prozessen durch Strahlformung bzw. Strahlteilung. Zudem erfahren die Teilnehmer unter anderem, wie sich Faserverbundkunststoffe schonend und effizient mit dem UKP-Laser bearbeiten lassen und welche Anwendungen im Bereich der Medizintechnik durch den UKP-Laser erst möglich werden.

Erwartet werden rund 200 Teilnehmer, wobei der gesteigerte Anteil von Besuchern aus dem Ausland die internationale Relevanz des Themas spiegelt. Konferenzsprache ist Englisch mit Simultanübersetzungen ins Deutsche. Anmeldungen sind ab sofort unter www.ultrafast-laser.com möglich.

Redaktion

Petra Nolis M.A. | Gruppenleiterin Kommunikation | Telefon +49 241 8906-662 | petra.nolis@ilt.fraunhofer.de
Fraunhofer-Institut für Lasertechnik ILT | Steinbachstraße 15 | 52074 Aachen | www.ilt.fraunhofer.de

FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR LASERTECHNIK ILT

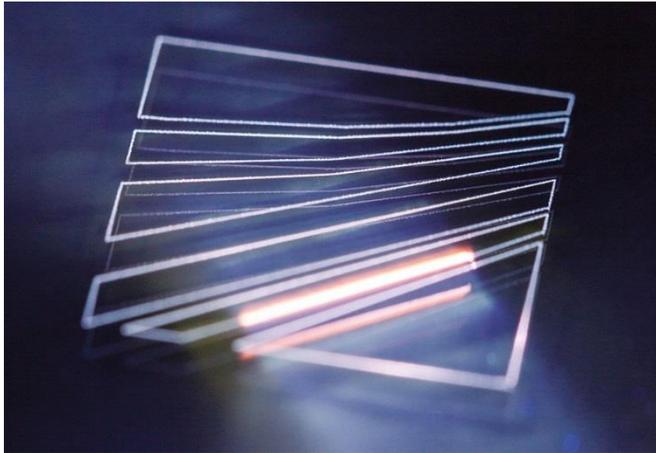


Bild 1:
UKP-Abtrag (Gravur) von
Dünnglas.

PRESSEINFORMATION

14. September 2016 || Seite 2 | 2

© Fraunhofer ILT, Aachen.

Die **Fraunhofer-Gesellschaft** ist die führende Organisation für angewandte Forschung in Europa. Unter ihrem Dach arbeiten 67 Institute und Forschungseinrichtungen an Standorten in ganz Deutschland. 24 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erzielen das jährliche Forschungsvolumen von mehr als 2,1 Milliarden Euro. Davon fallen über 1,8 Milliarden Euro auf den Leistungsbereich Vertragsforschung. Über 70 Prozent dieses Leistungsbereichs erwirtschaftet die Fraunhofer-Gesellschaft mit Aufträgen aus der Industrie und mit öffentlich finanzierten Forschungsprojekten. Internationale Kooperationen mit exzellenten Forschungspartnern und innovativen Unternehmen weltweit sorgen für einen direkten Zugang zu den wichtigsten gegenwärtigen und zukünftigen Wissenschafts- und Wirtschaftsräumen.

Ansprechpartner

Dipl.-Ing., Dipl.-Wirt.-Ing. Christian Fornaroli | Leiter der Gruppe Mikro- und Makrostrukturierung | Telefon +49 241 8906-642
christian.fornaroli@ilt.fraunhofer.de | Fraunhofer-Institut für Lasertechnik ILT, Aachen | www.ilt.fraunhofer.de

Dr. Arnold Gillner | Leiter des Kompetenzfeldes Abtragen und Fügen | Telefon +49 241 8906-148 | arnold.gillner@ilt.fraunhofer.de Fraunhofer
Institut für Lasertechnik ILT, Aachen | www.ilt.fraunhofer.de